

Kapitel 13
Regeln der Technik

13.13
Schaltgerätekombination

REPETITIONEN

Verfasser:

Hans-Rudolf Niederberger
Elektroingenieur FH/HTL
Vordergut 1, 8772 Nidfurn
055 - 654 12 87

Ausgabe:

Dezember 2010

TD TECHNISCHE DOKUMENTATION

13 REGELN DER TECHNIK

13 SCHALTGERÄTEKOMBINATION REPETITIONEN

TD Frage
13 Wie muss eine Schaltgerätekombination geöffnet
13 werden können, die z.B. Überstromunterbrecher
101 enthält die von Laien bedient werden müssen?

E02

TD Frage
13 Unter welchen Bedingungen dürfen offene
13 Schaltgerätekombinationen (SK) auf brennbare
102 Gebäudeteile montiert werden?

TD Frage
13 Wie muss die Sammelschiene einer Schaltgerä-
13 tekombination bemessen werden?
103

TD Frage
13 Welche Abstände müssen aufgebaute Geräte
13 der Schaltgerätekombination zu brennbaren Ge-
104 bäudeteilen aufweisen?

Was ist zu tun, wenn diese Abstände nicht ein-
gehalten werden können?

TD Frage
13 Wie müssen Klemmen für Polleiter, Neutralleiter
13 und PEN-Leiter beschaffen sein?
104
(7-25) **Achtung:**
Für jeden abgehenden Schutzleiter ist ein ge-
trennter Anschluss zwingend erforderlich!

TD Frage
13 Wie müssen Anschlüsse für:
13
105 Neutralleiter
PEN-Leiter
(15-10) Schutzleiter

gekennzeichnet sein?

TD Frage
13 Wie sind die Montagehöhen von Überstromun-
13 terbrechern?
106

s2

TD Frage
13 Wie muss eine Schaltgeratekombination geöffnet
13 werden können, die z.B. Überstromunterbrecher
107 enthält die von Laien nicht bedient werden dür-
fen?

TD Frage
13 Was muss auf dem Typenschild einer Schaltge-
13 rätekombination eingetragen sein?
108

TD Frage
13 Ab welcher Temperatur muss eine Kühlung oder
13 eine Heizung in der Schaltgerätekombination
109 eingebaut sein?

TD Frage
13 Welche Sicherungen müssen in der Schaltgerä-
13 tekombination speziell gekennzeichnet sein?
110

TD Frage
13 Müssen Abgänge für Notbeleuchtungen auch mit
13 einem FI ausgerüstet sein?
111

0

TD Frage
13 Ab welcher Höhe der Schaltgerätekombination
13 muss diese auch oben geschlossen sein?
112

TD Frage
13 Auf welcher Höhe in der Schaltgerätekombination
13 müssen Not-Aus-Vorrichtungen angebracht sein?
113

TD Frage
13 Was umfasst die Stückprüfung einer Schaltgerä-
13 tekombination?
114

TD Frage
13 Welche Schutzart muss eine Schaltgerätekombi-
13 nation aufweisen, welche für Laien zugänglich
115 ist?

TD Frage
13 Wann dürfen Abdeckungen von Schaltgerä-
13 kombinationen Träger von Betriebsmitteln sein?
116



TD Frage
13 Wie sind isolierte Leiter in einer Schaltgerä-
13 kombination zu verlegen und zu befestigen?
117

TD Frage
13 Dürfen an einer Klemme in einer Schaltgerä-
13 kombination mehrere Leiter angeschlossen wer-
118 den?



TD Frage
13 Dürfen in einer Schaltgerätekombination blanke
13 Verbindungen gemacht werden?
119



TD Frage
13 Wie gross sind die Minimalabstände für aktive
13 blanke Leiter?
120

TD Frage
13 Wie muss der Anschlussraum für Kabel an einer
13 Schaltgerätekombination ausgelegt sein?
121

TD Frage
13 Wieviel Verlustleistung hat ein 1,5 mm² Litzen-
13 draht bei 13A Belastung?
122

TD Frage
13 Was ist bezüglich der Anbringung von Überstro-
13 munterbrechern in einer Schaltgerätekombination
123 zu beachten?

TD Frage
13 Was ist bezüglich der Anordnung einer Schaltgerätekombination in einem Fluchtwegbereich zu beachten?
124

TD Frage
13 Welche elektrischen Anforderungen werden an Schaltgerätekombinationen gestellt, welche von Laien bedient werden dürfen?
125

TD Frage
13 Welche Trennstellen muss eine Schaltgerätekombination aufweisen?
13
126

TD Frage
13 Welchen IP-Schutz muss eine Schaltgerätekombination aufweisen, welche in einem Staubbereich installiert wird?
13
127